**MEDIENINFORMATION**

**30 000. AutoEnergieCheck**

**EnergieSchweiz-Geschäftsführer Kutschera zeichnet Garage aus**

***Oberentfelden, 21. Juni 2017* – *Der 30 000. AutoEnergieCheck wurde von der Garage Sollberger AG im aargauischen Oberentfelden durchgeführt. Patrick Kutschera, Geschäftsführer von EnergieSchweiz, zeichnete die Garage aus.***

Autofahren und Umweltschutz schliessen sich nicht aus. Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) bietet über seine Mitglieder seit fünf Jahren den AutoEnergieCheck (AEC) an. Dass die Dienstleistung der AGVS-Garagisten zunehmend bekannter und beliebter wird, ist wenig erstaunlich. Dank dem AEC sparen die Automobilistinnen und Automobilisten bis zu 20 Prozent Treibstoff und leisten einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz. In dieser Woche wurde in der Garage Sollberger in Oberentfelden AG der 30 000. AEC durchgeführt. Auf diese Weise wurden bereits rund 36 000 Tonnen CO2 eingespart. Patrick Kutschera zeichnete die Garage als Geschäftsführer von EnergieSchweiz aus. Das Energiesparprogramm des Bundesamts für Energie ist ein wichtiger Partner des AGVS beim AEC und wirkte schon bei dessen Entwicklung aktiv mit.

*Legende: Patrick Kutschera, Geschäftsführer EnergieSchweiz, zeichnet die Garage Sollberger AG in Oberentfelden mit Geschäftsleiter Martin Sollberger, seines Zeichens Präsident der Sektion Aargau, aus.*

Kasten/Box zu Medieninformation:

**So effizient ist der AutoEnergieCheck:**

Der AutoEnergieCheck (AEC) beim AGVS-Garagisten dauert knapp eine halbe Stunde. Die Zeit ist gut investiert, denn die Rendite beträgt bis zu 20 Prozent. So gross kann die Treibstoffeinsparung dank des AEC sein – mit entsprechenden Auswirkungen auf das Portemonnaie.

Auswertungen der durchgeführten Checks haben ergeben, dass pro AEC der CO2-Austoss um rund 1,2 Tonnen reduziert werden kann. Auch deshalb unterstützt der Bund mit EnergieSchweiz den AEC, den der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) mit seinen Garagisten nun seit fünf Jahren anbietet. In diesem Monat wurde von der Garage Sollberger im aargauischen Oberentfelden der 30‘000. AutoEnergieCheck durchgeführt – und damit die Umwelt gesamthaft mit 36 000 Tonnen CO2 weniger belastet.

Einige Zahlenspielereien:

* 36 000 Tonnen CO2 entstünden, wenn eine Person im Auto rund 5000 Mal um die Welt fahren würde.
* 36 000 Tonnen CO2 entstünden, wenn eine Person im Auto 250 Mal zum Mond und wieder zurück fahren würde.
* 36 000 Tonnen CO2 entsprechen dem Volumen von 3600 Heissluftballons – am grossen Ballon-Festival in Château-d’Oex treffen sich im Januar/Februar jeweils rund 100 Heissluftballone…
* 36 000 Tonnen CO2 entstehen bei der Produktion von 180‘000 Tonnen Kartoffeln.
* 36 000 Tonnen CO2 entstehen während 1188 Betriebstagen der Kühlschränke aller Privathaushalte in der Schweiz – das sind dreieinviertel Jahre.
* 36 000 Tonnen CO2 entsprechen dem Recycling von 72 Millionen iPhones – das entspricht ungefähr dem weltweiten Absatz des Apple-Phones jeweils im dritten Quartal eines Jahres (in den anderen drei Quartalen sind die Verkaufszahlen deutlich tiefer!).

**Was AEC-Kunden sagen:**

«Dank dem AEC spare ich bis zu einem halben Liter auf 100 Kilometer. Er ist für mich die ideale Kombination aus aktiv Geld sparen beim Fahren und gleichzeitig etwas für die Umwelt machen. Mit dem gesparten Geld gönnen wir uns in der Familie ein feines Abendessen.» Reto Maurer, Oberwil im Simmental

«Vor dem AEC verbrauchten wir mit unserem 1,2-l-Benziner rund 5,5 l/100 km. Nun sind es noch 4,6 Liter. Ausserdem fahren wir dank den Eco-Fahrtipps unseres Garagisten auch umweltbewusster.» Erwin und Jasmine Pazeller, Zürich

«Es ist eine gute Sache: Nach dem AEC sank der durchschnittliche Verbrauch von 5,1 auf 4,4 l/100 km. Mit wenig Aufwand ist dasselbe Auto nun deutlich sparsamer unterwegs.» Roger Lendi, Fahrlehrer, Walenstadt SG

**Weitere Informationen** erhalten Sie von Markus Peter, Technik & Umwelt, Tel. direkt 031 307 15 29, Mobile   
078 891 63 10, E-Mail markus.peter@agvs-upsa.ch. **Koordination:** Alain Kyd, Tel. direkt 031 307 15 43, Mobile 076 719 18 35, E-Mail [alain.kyd@agvs-upsa.ch](mailto:alain.kyd@agvs-upsa.ch)

***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***

*1927 gegründet, ist der AGVS heute der führende und verantwortungsbewusste Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten. Rund 4000 kleine, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe sind Mitglied beim AGVS. Die insgesamt 39 000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon rund 8500 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 6 Millionen Fahrzeugen.*

***EnergieSchweiz***

*Das 2001 vom Bundesrat gestartete Programm EnergieSchweiz zielt auf die Erhöhung der Energieeffizienz und des Anteils der erneuerbaren Energien ab. Damit soll ein wesentlicher Beitrag zur Erreichung der energie- und klimapolitischen Ziele geleistet werden. Das Programm fokussiert auf Sensibilisierung, Information und Beratung, Aus- und Weiterbildung sowie Qualitätssicherung in verschiedenen Schwerpunkten. Insbesondere sollen Hemmnisse abgebaut werden, die der Ausschöpfung der Potentiale von Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien entgegenstehen. Einerseits unterstützt EnergieSchweiz den Vollzug der gesetzlichen Vorschriften, Förderprogramme und marktwirtschaftlichen Instrumente der Energie- und Klimapolitik. Andererseits fördert EnergieSchweiz mit innovativen Projekten, Partnerschaften, Beratungsinitiativen und anderen Aktivitäten die Umsetzung von freiwilligen Initiativen in Haushalten, Gemeinden und der Wirtschaft. Seit 2011 wendet sich EnergieSchweiz direkter an die EndkonsumentInnen. Zusammen mit Akteuren aus der Wirtschaft, der Verwaltung und weiteren Organisationen werden dazu Initiativen und Aktionen unterstützt.*

**Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»**